

# Wirtschaftsfaktor Tourismus in Mecklenburg-Vorpommern

## *Die ökonomische Bedeutung der Tourismuswirtschaft in Mecklenburg- Vorpommern*

in Kooperation mit  
**dwif e.V. und Consulting GmbH**



Dr. Anselm Mattes

Land Fleesensee, 24. November 2016

## Tourismus ist als Wirtschaftsfaktor kein Teil der amtlichen Statistik

- Tourismus ist kein Wirtschaftszweig (im Sinne der amtlichen Definition) → „Querschnittsbranche“



- Ausgaben von Touristen in Mecklenburg-Vorpommern lösen aber wirtschaftliche Effekte aus!

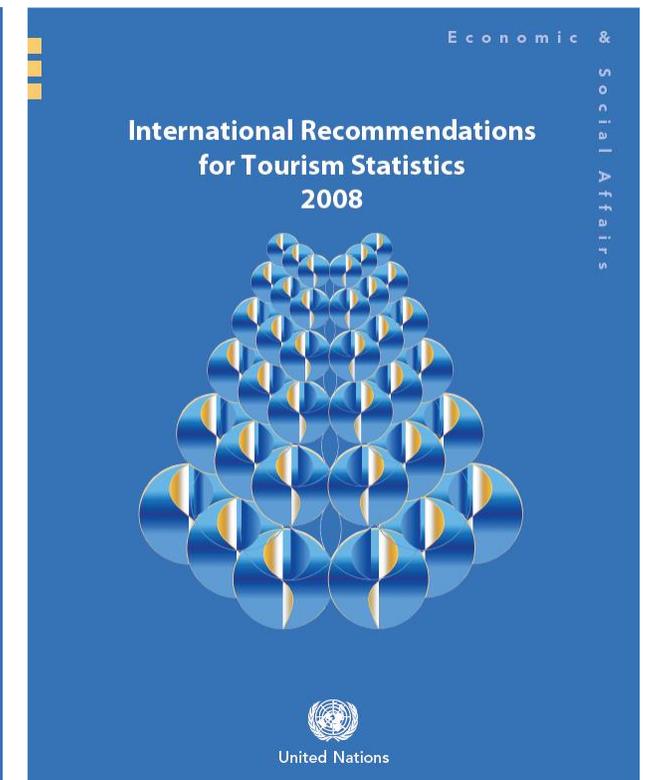
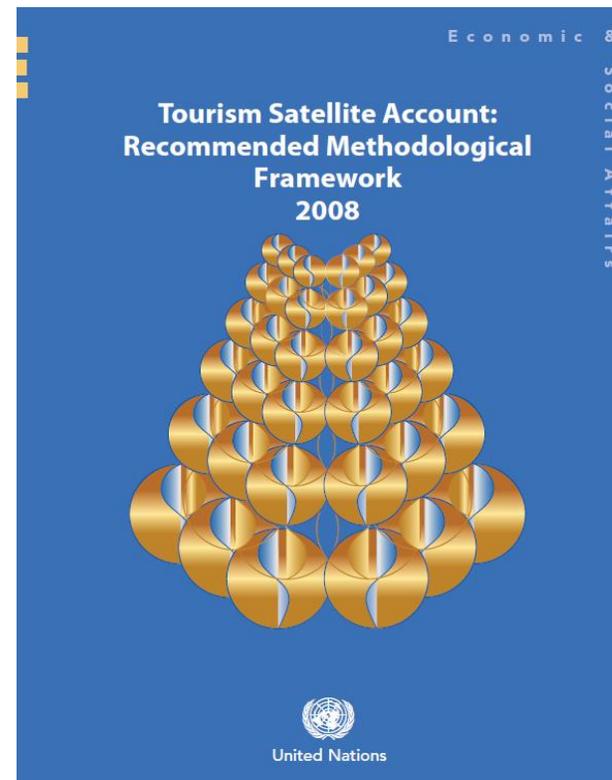
# Tourismus-Satellitenkonto (Tourism Satellite Account, TSA)

## Internationale Richtlinien zur Erstellung von TSA-Systemen

- UNSD, UNWTO, OECD & Eurostat (RMF 2008)
- UNWTO (IRTS 2008)

## Ziele des TSA

- Konsistenz zur VGR
- Erfassung der Bedeutung des Tourismus
  - im Vergleich zur gesamten Volkswirtschaft
  - Vergleich mit anderen Branchen



# Internationale Definition „Tourismus“

## IRTS 2008, Abschnitt 2.9

### Tourismus umfasst Reisen...

- ...außerhalb der gewohnten Umgebung
  - geografisches Gebiet der alltäglichen Routine
  - keine feste Stadtteil- oder Kilometer-Abgrenzung
  - nicht notwendigerweise zusammenhängend
  - Ferienhäuser zählen nicht zur gewohnten Umgebung
  
- ...zu Freizeit-, Geschäfts- oder bestimmten anderen Nicht-Erwerbszwecken
  
- ...mit einer maximalen Aufenthaltsdauer von einem Jahr

## Abgrenzung der relevanten Formen des Tourismus

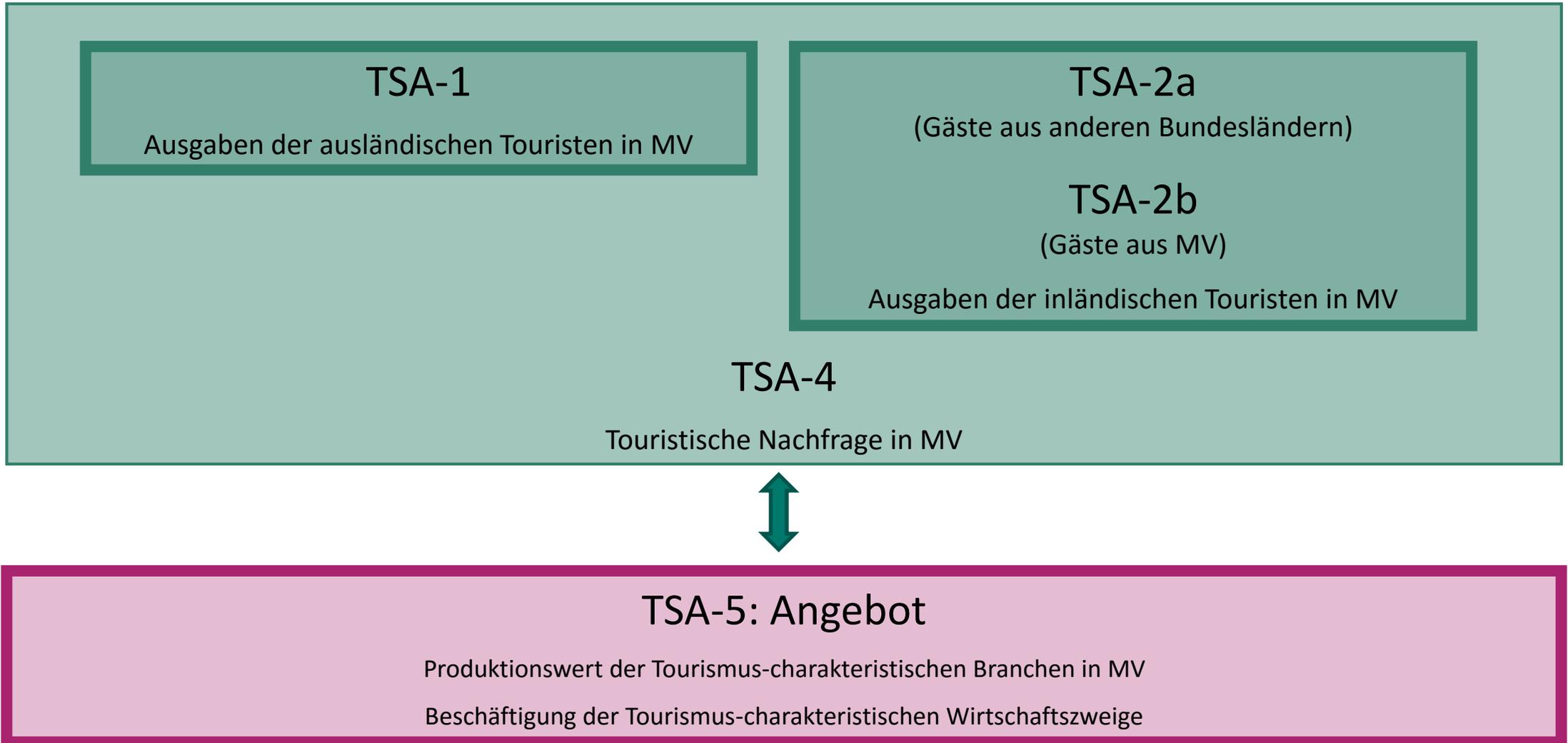
### Übernachtungsreisen

- Hotels, Pensionen, Jugendherbergen, Hütten
- Freizeitwohnen (private Ferienimmobilien, teilw. in Vermietung)
- Ferienwohnungen (privat und gewerblich)
- Privatquartiere, Gäste auf dem Bauernhof
- Campinggäste (Touristik- und Dauercamper)
- Übernachtungen bei Verwandten- und Bekannten
- Vorsorge- und Rehakliniken

### Tagesreisen

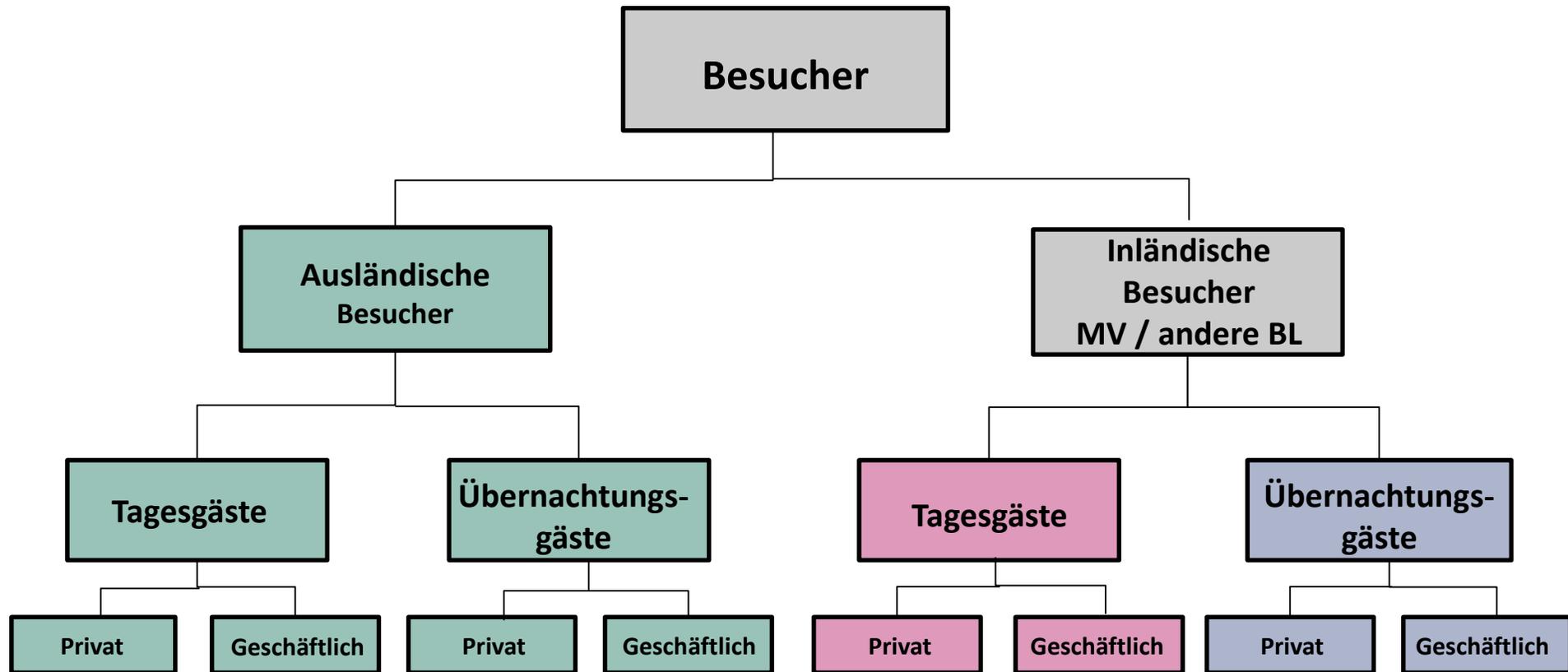
- Jedes Verlassen des gewohnten Wohnumfeldes (gemäß dwif)
- Nicht zu Erwerbs- oder Ausbildungszwecken (auch nicht: Montage, Dienstgänge)
- Nicht als Einkaufsfahrt zur Deckung des täglichen Bedarfs
- Nicht einer gewissen Routine/Regelmäßigkeit folgend

## Tabellensystem des TSA



# Erfassung der Ausgaben einzelner Besuchergruppen

Tief gegliedert nach Herkunft, Reisedauer und Reisezweck



## Gliederung der Gesamtausgaben in Produktgruppen

### I.) International definierte Tourismus-charakteristische Produkte

- Beherbergungsleistungen
- Gaststättenleistungen
- Eisenbahnleistungen (nur Personenverkehr)
- Straßen- und Nahverkehrsleistungen (nur Personenverkehr)
- Schifffahrtsleistungen (nur Personenverkehr)
- Luftfahrtleistungen (nur Personenverkehr)
- Leistungen für Mietfahrzeuge
- Reisebüros und Reiseveranstalter
- Leistungen im Bereich Sport, Erholung, Freizeit und Kultur

### II.) Sonstige touristische Produkte und Dienstleistungen

- Kuraufenthalte in Vorsorge- und Rehakliniken
- Lebensmittel

### III.) Alle restlichen Güter und Dienstleistungen

- Restliche Güter
- Restliche Dienstleistungen

## Datenquellen zur touristischen Nachfrage

### TSA-1

#### Touristische Ausgaben der Ausländer in MV

- **Bundesbank (2015)** Informationen zu den Ausgaben der Tagestouristen
- **dwif (2016)** Informationen zu den Volumina und Ausgaben der Übernachtungsgäste nach Beherbergungsart und Informationen zu den Anreiseverkehrsmitteln der ausländischen Übernachtungstouristen
- **dwif (2013)** Informationen zum Volumen bezüglich Ferienwohnungen
- **Stat. Amt MV (2014)** Informationen zu den Übernachtungen in Vorsorge- und Rehakliniken

### TSA-2a und TSA-2b

#### Touristische Ausgaben der Inländer in MV

- **dwif (2016)** Informationen zu den Volumina und Ausgaben der Übernachtungsgäste nach Beherbergungsart und Informationen zu den Anreiseverkehrsmitteln der inländischen Übernachtungstouristen
- **dwif (2013)** Informationen zum Volumen bezüglich Ferienwohnungen
- **GfK/IMT (2014)** Informationen zu den Verhältnissen der Binnen-Touristen und Touristen aus anderen Bundesländern

## Herausforderungen des Vorgehens auf Ebene des Bundeslandes

### Herausforderungen auf der Nachfrageseite (TSA-Tabellen 1, 2 und 4)

- Teilweise keine Differenzierung zwischen Ausgabenprofilen der Binnen-Touristen und Touristen aus anderen Bundesländern möglich
- Berechnung der Beherbergungsleistungen selbst genutzter Ferienwohnungen und Zuschüsse im Kultur- und Sportwesen auf Basis des bundesdeutschen TSA
- Keine ausreichenden Informationen zur Erfassung der transitreisenden Touristen: leichte Unterschätzung der gesamten touristischen Nachfrage

### Herausforderungen auf der Angebotsseite (TSA-Tabelle 5)

- Keine ausreichenden Informationen zu Produktionswerten / Beschäftigung der tourismus-charakteristischen Wirtschaftszweige auf detaillierter Ebene (4-Steller)
- Statistisches Amt MV konnte im Rahmen der Strukturerhebung im DL-Bereich nur Informationen auf 2-Steller Ebene bereitstellen
  - Tabelle TSA-5 konnte nicht für MV erstellt werden

## Weitere Herausforderungen

- Keine Statistik zum innerdeutschen Import von Gütern und Dienstleistungen aus anderen Bundesländern
  - Nichterfassung wirtschaftlicher Aktivitäten, die innerhalb des Bundeslandes erbracht werden, ihren juristischen Sitz allerdings außerhalb haben
  
- Angebotsseitige Informationen sind nach Wirtschaftszweigen gegliedert, d.h. inkl. eventuell hergestellter Nebenprodukte
  - Produktionswert einer Branche ist nicht notwendigerweise gleich dem Wert der hauptsächlich von dieser Branche hergestellten Produkte
  - Nachfrageseitig erhobene Informationen sind auf Produktebene gegliedert (d.h. zum Beispiel Gaststättenleistungen)
  - Angebot und Nachfrage stimmen nicht zwingend überein

## Beispiele

- **Beispiel aus NRW: Umsätze des Eisenbahnverkehrs**
  - DB Fernverkehr AG mit Sitz in Frankfurt am Main erbringt Leistungen in Nordrhein-Westfalen, die nicht in NRW erfasst werden
  - Touristische Nachfrage übersteigt das ausgewiesene touristische Angebot
  
- **Beispiel aus MV: Erwerbstätige im Gastgewerbe**

Mecklenburg-Vorpommern 2014	Arbeitskreis Erwerbstätigen- rechnung des Bundes und der Länder	Eigene Berechnung auf Basis des IO- Modells
Erwerbstätige im Gastgewerbe	7,27%	9,31%

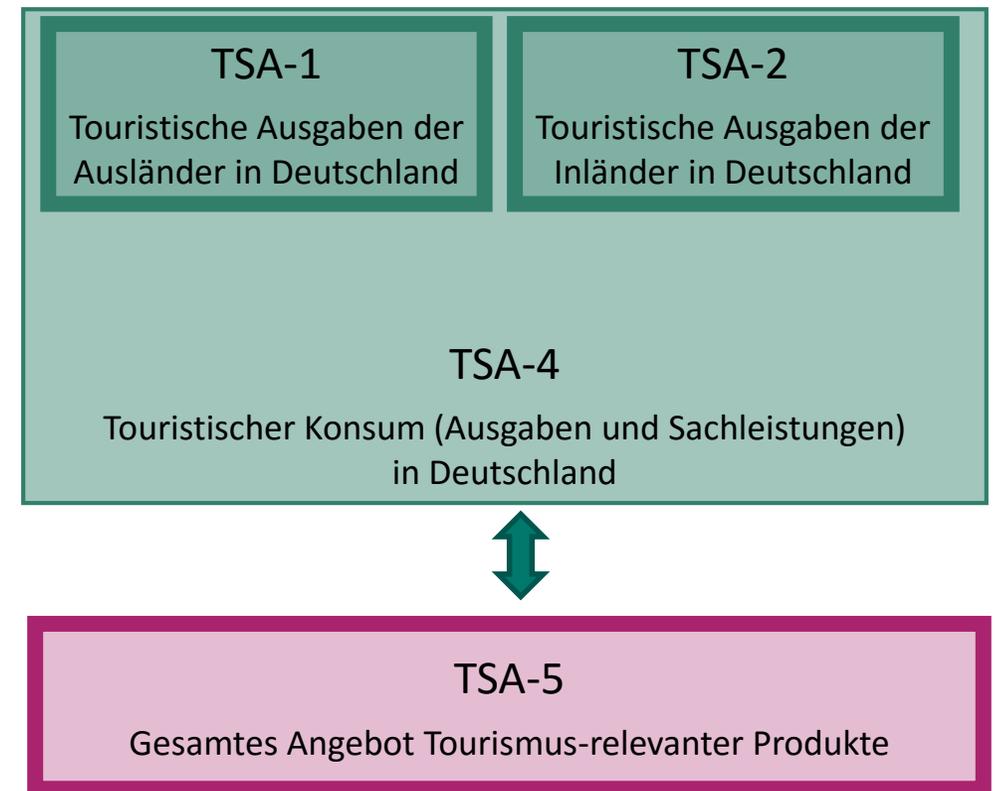
- Gaststättenleistung ist ein Nebenprodukt in vielen anderen Branchen (Restaurant bei IKEA, Café im Museum oder beim Bäcker, ...)
- Systemgastronomie mit Sitz außerhalb des Bundeslandes

# Herausforderungen des Vorgehens auf Ebene des Bundeslandes

## Regionalisiertes Input-Output-Modell

- Nach TSA-RMF (UNWTO 2008):  
Gegenüberstellung der gesamten Nachfrage nach touristischen Gütern und Dienstleistungen mit dem Aufkommen der Tourismus-charakteristischen Produkte
- Fehlenden Informationen zum gesamten Aufkommen (insb. hinsichtlich des Imports von touristischen Produkten aus anderen Bundesländern)

→ Stattdessen: Berechnung der direkten und indirekten wirtschaftlichen Effekte mithilfe einer regionalisierten Input-Output-Modellierung



## Volkswirtschaftliche Kenngrößen

### Brutto- wertschöpfung



Gesamtwert aller erzeugten Waren und Dienstleistungen abzüglich des Wertes aller Vorleistungsgüter und -dienstleistungen. Sie erfasst das insgesamt erwirtschaftete (Arbeits- und Kapital-) Einkommen, einschließlich aller direkten Steuern auf diese Einkommen



### Erwerbstätige

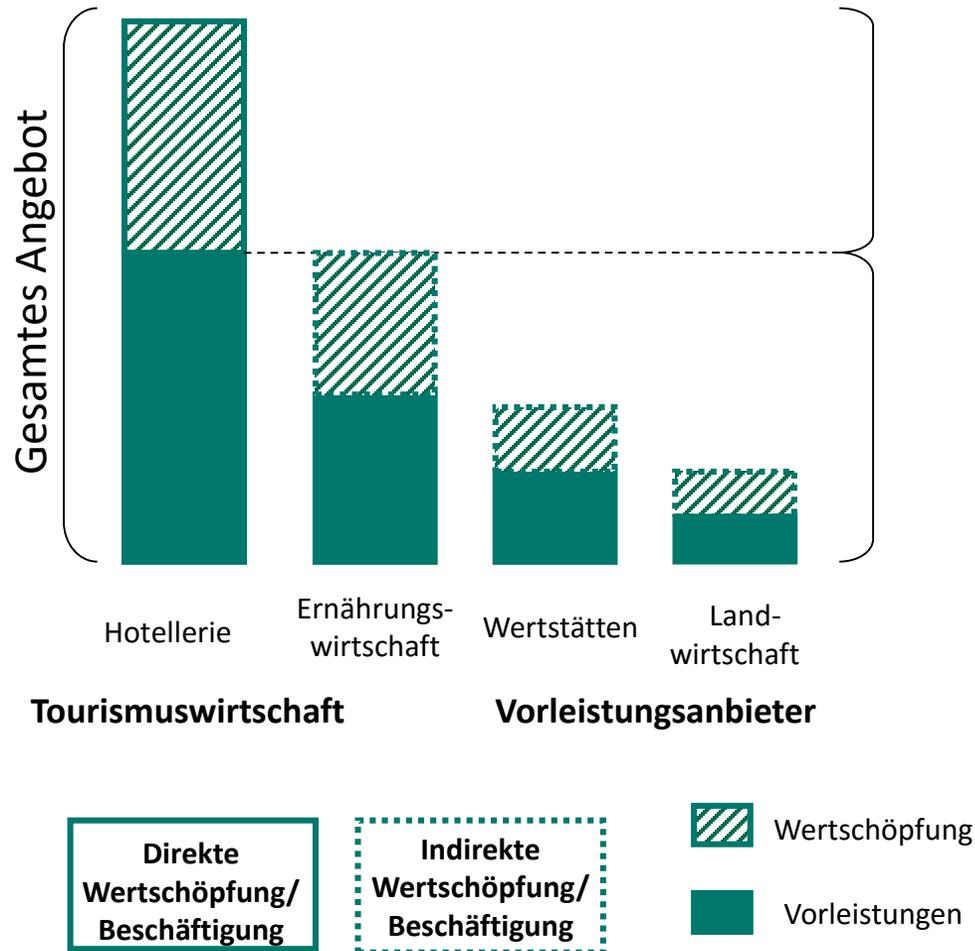
Anzahl aller Personen, die als Arbeitnehmer (Arbeiter, Angestellte, Beamte, geringfügig Beschäftigte, auch Soldaten) oder als Selbstständige beziehungsweise als mithelfende Familienangehörige eine auf wirtschaftlichen Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben, unabhängig vom Umfang dieser Tätigkeit

### Steuereinnahmen



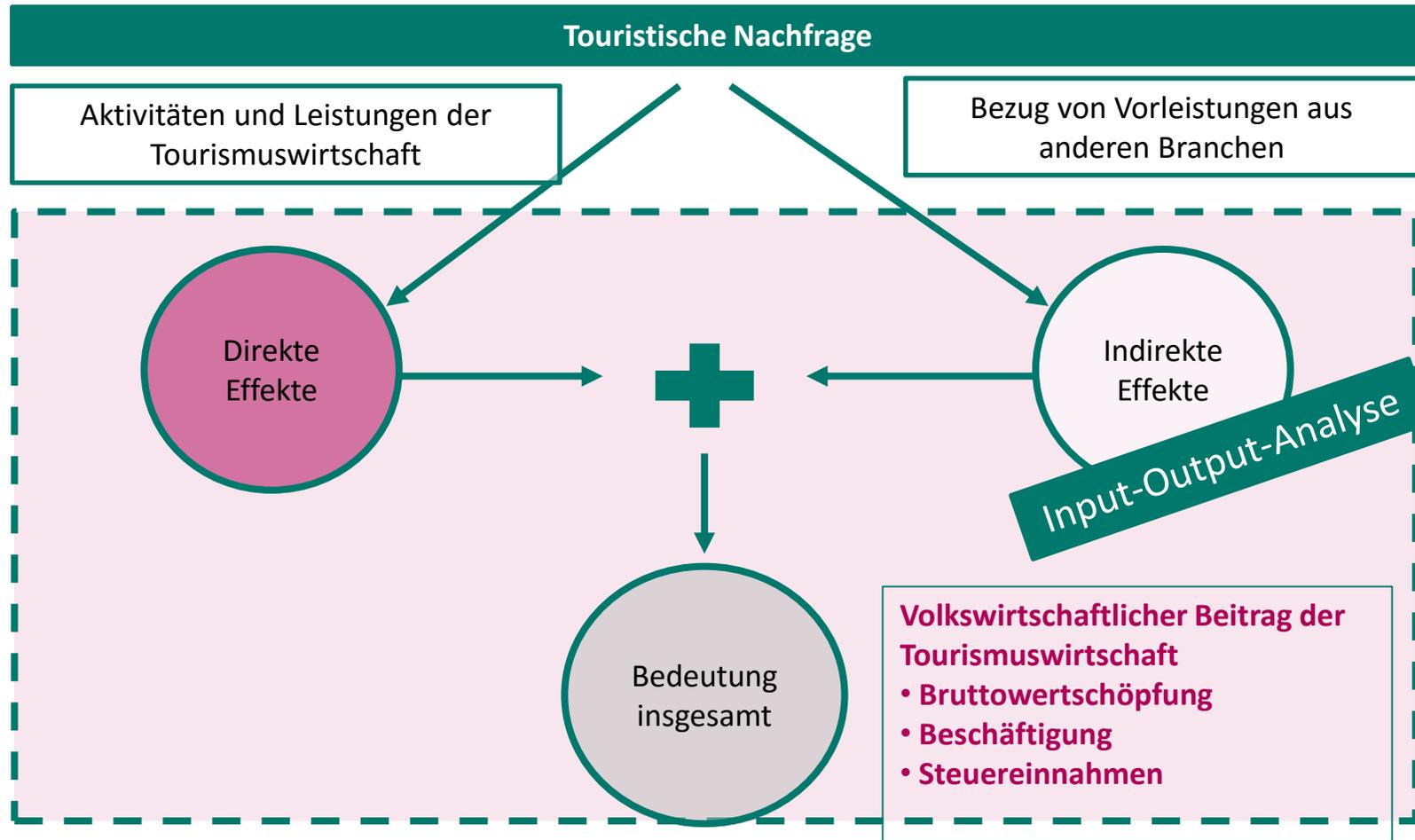
Der Tourismus stößt Wertschöpfung (und damit Einkommen von Arbeitnehmern und Betriebsüberschüsse) an. Diese werden mit Steuern belastet. Berücksichtigt werden (Mehrwertsteuer, Lohnsteuer in Abgrenzung der VGR inklusive der veranlagten Einkommensteuer, Körperschaftsteuer)

## Direkte und indirekte Effekte der Tourismuswirtschaft



- **Direkte Effekte:** unmittelbare Wirkung der touristischen Nachfrage auf die Bruttowertschöpfung und Beschäftigung in MV. Diese Effekte ergeben sich daraus, dass Touristen Ausgaben in MV tätigen, von denen Unternehmen in MV unmittelbar profitieren (beispielsweise Hotels).
  
- **Indirekte Effekte:** Wertschöpfung und Beschäftigung, die durch die Herstellung von Vorleistungsgütern in MV für die tourismusrelevanten Güter und Dienstleistungen ausgelöst werden (Bsp.: Wäscherei, die für ein Hotel Leistungen erbringt).

## Direkte und indirekte Effekte der Tourismuswirtschaft



# Ergebnisse

## TSA-4: Touristischer Konsum in Mecklenburg-Vorpommern 2014

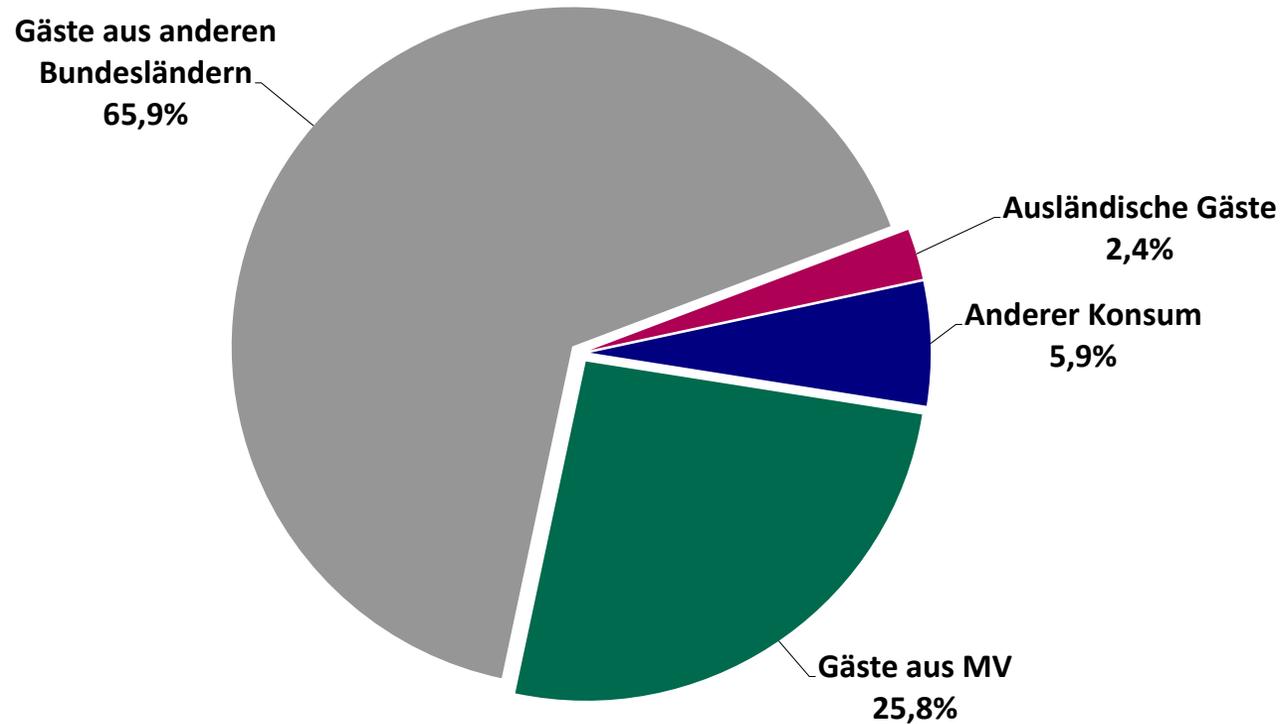
TSA-4

in Mio Euro	Touristische Ausgaben in MV					Anderer Konsum	Touristischer Konsum in MV
	Ausländische Gäste	Gäste aus anderen Bundesländern	Gäste aus MV	Inländische Gäste	GESAMT		
	1.5	2.5 a	2.6 b	2.5 a + 2.6 b = 2.6	1.5 + 2.6 = 4.1	4.2	4.1 + 4.2 = 4.3
<b>I) International definierte touristische Produkte</b>							
<b>1 – Beherbergungsleistungen</b>							
<b>a) Herk. Beherbergungsleistungen</b>	65,9	1.556,7	116,6	1.673,3	1.739,2		1.739,2
<b>b) Imputierte Beherbergungsleistungen</b>						177,2	177,2
<b>2 – Gaststättenleistungen</b>	38,6	992,4	415,8	1.408,2	1.446,8		1.446,8
<b>3 – Eisenbahnleistungen</b>	2,5	78,4	54,9	133,3	135,8		135,8
<b>4 – Straßen- und Nahverkehrsleistungen</b>	3,0	161,5	208,3	369,9	372,9		372,9
<b>5 – Schifffahrtsleistungen</b>	1,4	32,1	20,2	52,3	53,6		53,6
<b>6 – Luftfahrtleistungen</b>	3,2	3,7	13,1	16,8	20,0		20,0
<b>7 – Leistungen für Mietfahrzeuge</b>	1,4	10,1	10,1	20,2	21,6		21,6
<b>8 – Reisebüros &amp; -veranstalter</b>	X	49,9	23,0	72,9	72,9		72,9
<b>9 – Sport, Erholung, Freizeit &amp; Kultur</b>	12,7	329,1	139,5	468,7	481,4	277,9	759,3
<b>II) Sonstige touristische Produkte &amp; Dienstleistungen</b>							
<b>10 – Vorsorge- und Rehakliniken</b>	0,0	176,5	26,4	202,9	202,9		202,9
<b>11 – Lebensmittel</b>	11,8	339,2	154,1	493,3	505,1		505,1
<b>III) Alle restlichen Güter und Dienstleistungen</b>							
<b>12 – Restliche Güter</b>	34,8	964,9	736,5	1.701,4	1.736,2		1.736,2
<b>13 – Restliche Dienstleistungen</b>	10,6	411,0	82,3	493,3	503,9		503,9
<b>GESAMT</b>	<b>185,8</b>	<b>5.105,7</b>	<b>2.000,8</b>	<b>7.106,4</b>	<b>7.292,3</b>	<b>455,1</b>	<b>7.747,4</b>

# Gäste aus anderen Bundesländern – mit Abstand die bedeutendste Besuchergruppe in MV

Gesamter touristischer Konsum nach Besuchergruppen (2014),  
insgesamt: **7.747 Millionen Euro**

TSA-4

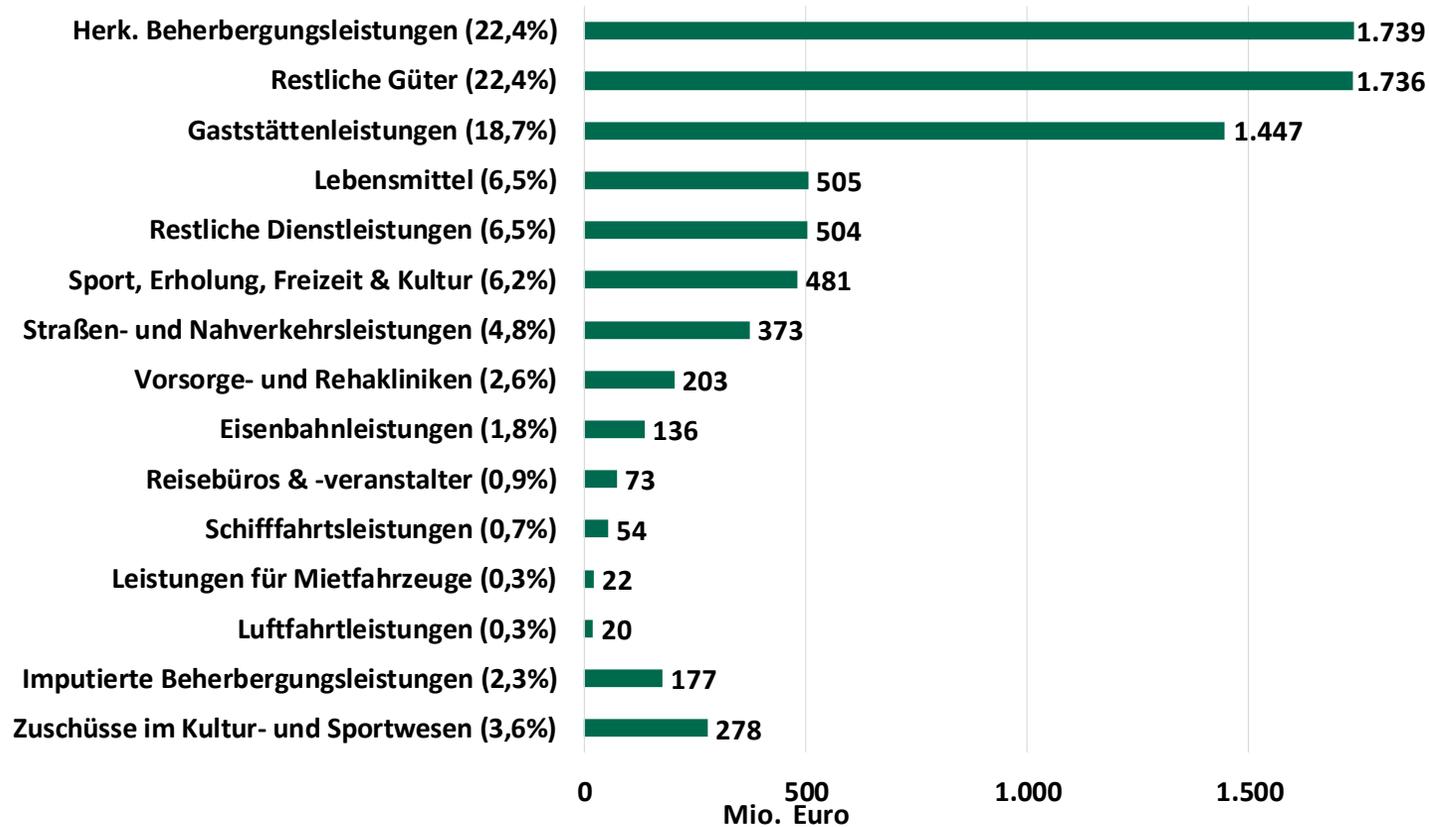


Gesamt: 7.747 Mio. Euro

# Hoher Stellenwert des klassischen Gastgewerbes und der Konsumgüter („Shopping“)



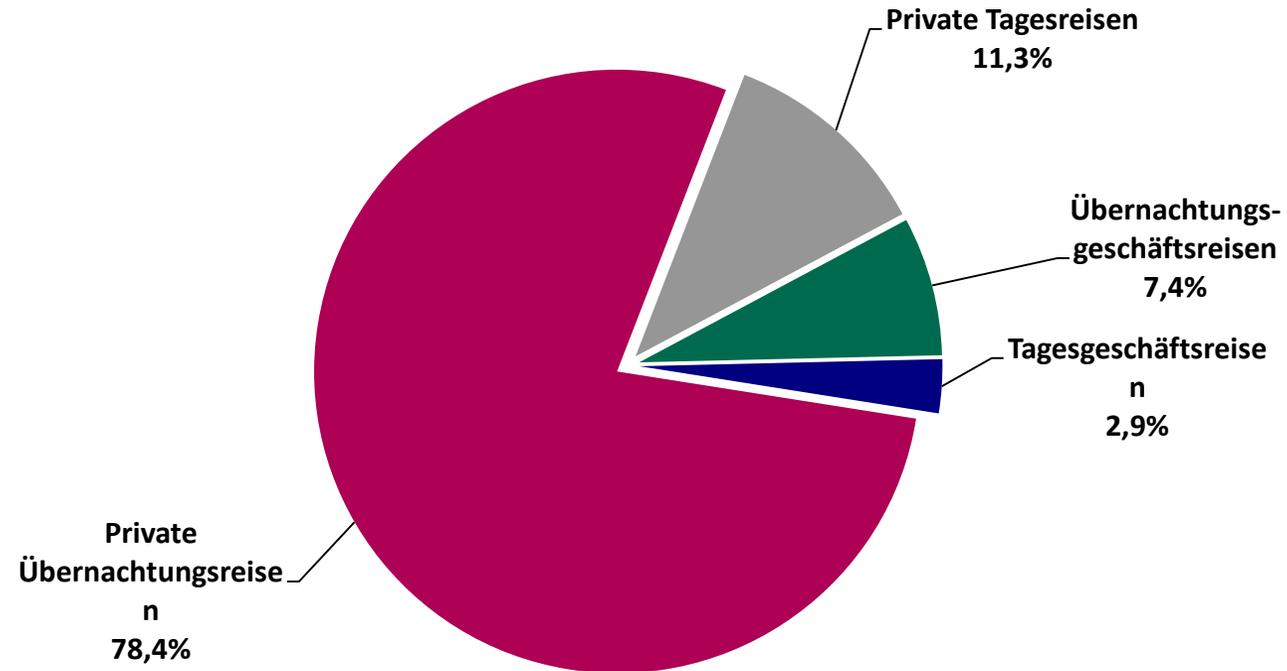
Gesamter touristischer Konsum nach Ausgabenkategorien (2014), insgesamt: **7.747 Millionen Euro**



# Inländer: Private Übernachtungsreisen aus anderen BL sind der wesentliche Faktor

TSA-2a

Ausgaben der Touristen aus anderen Bundesländern nach Besuchergruppen (2014),  
insgesamt: **5.106 Millionen Euro**

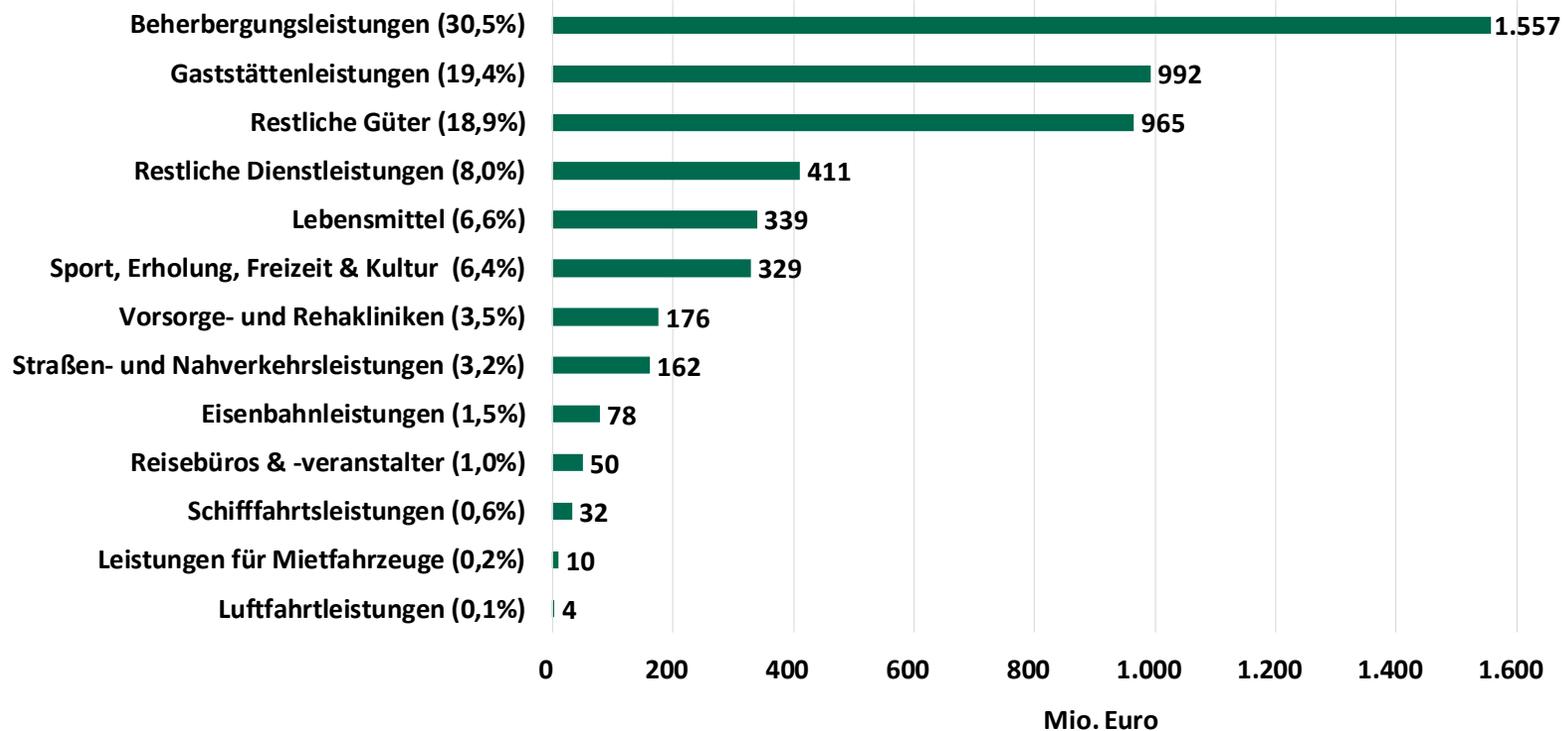


Gesamt: 5.106 Mio. Euro

# Das klassische Gastgewerbe profitiert besonders von den Touristen aus anderen Bundesländern

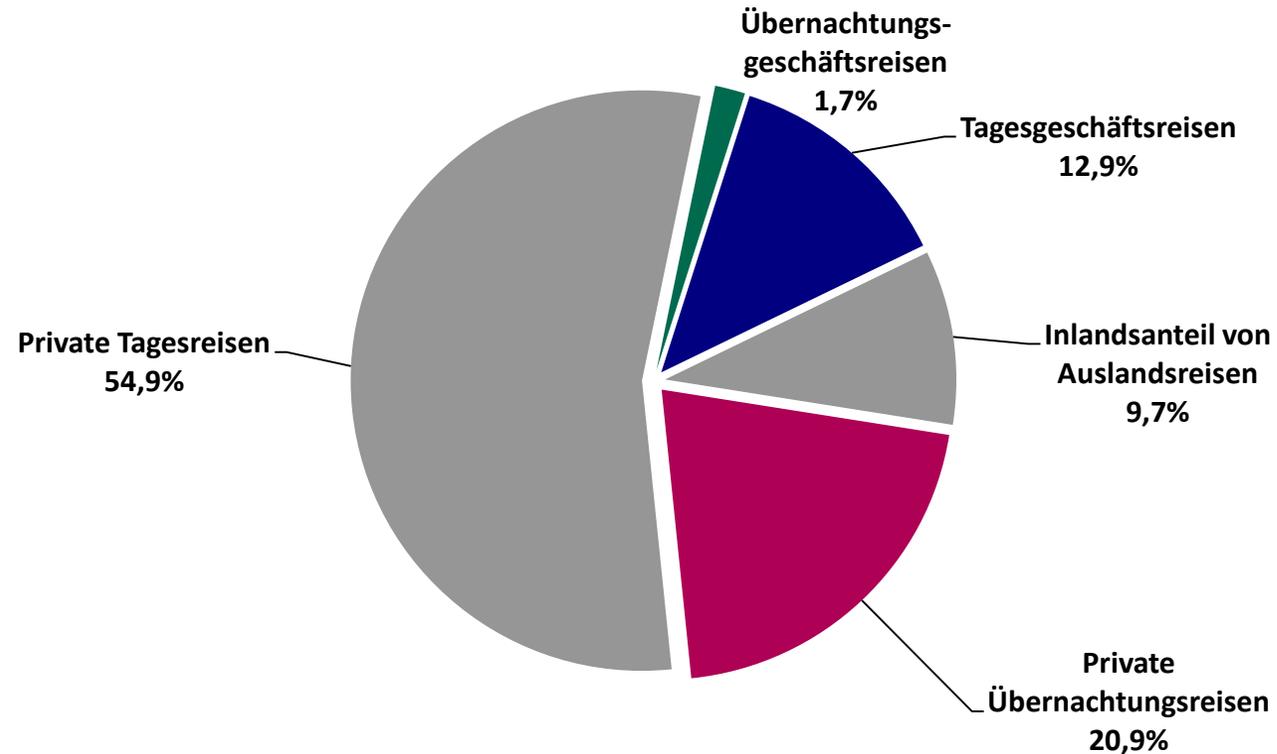


Ausgaben der Touristen aus anderen Bundesländern nach Ausgabenkategorien (2014), insgesamt: **5.106 Mio. Euro**



# Private Tagesreisen machen über die Hälfte des Ausgabevolumens der Binnen-Touristen aus MV

Ausgaben der Binnen-Touristen nach Besuchergruppen (2014),  
insgesamt: **2.001 Millionen Euro**

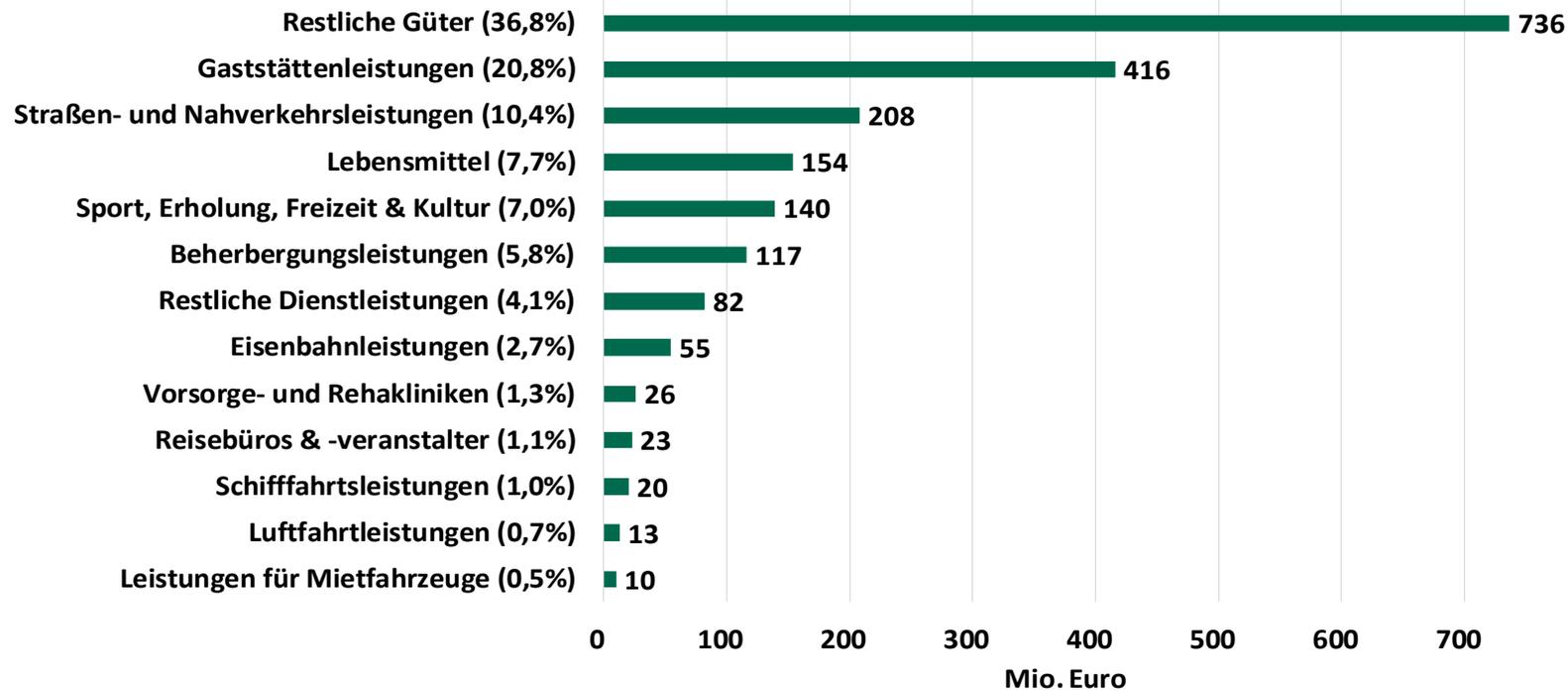


Gesamt: 2.001 Mio. Euro

# Konsumgüter und Gaststätten - Ausgaben der Binnen-Touristen in MV



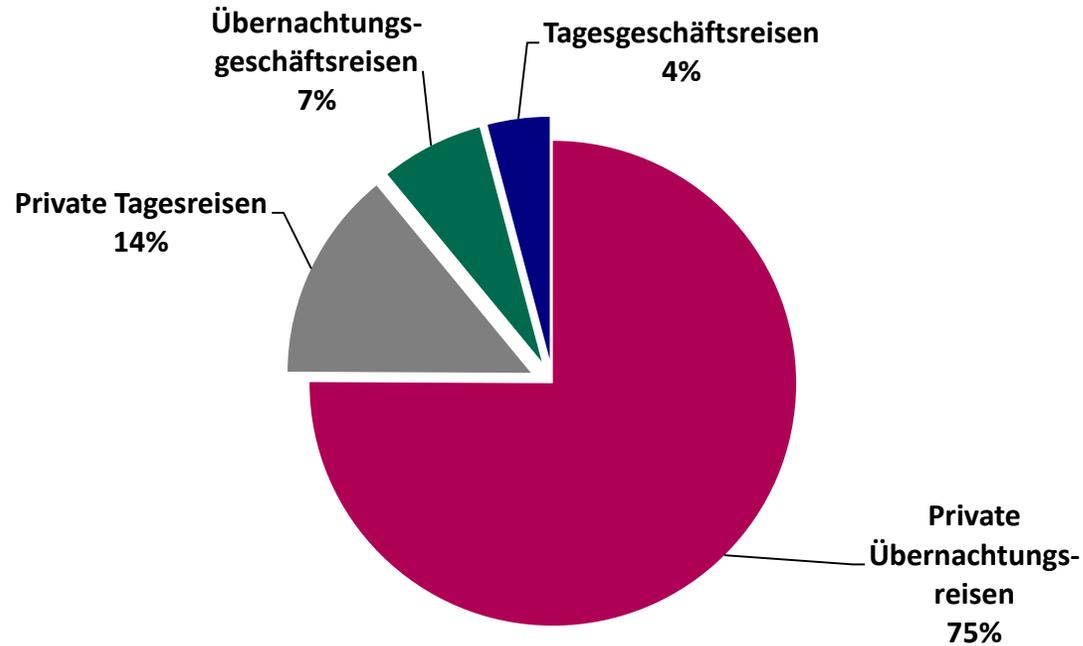
Nach Ausgabenkategorien (2014), insgesamt: **2.001 Mio. Euro**



# Private Übernachtungsreisen sind von größtem Belang für bei den ausländischen Touristen in MV



Touristische Ausgaben der Ausländer nach Besuchergruppen (2014),  
insgesamt: **186 Millionen Euro**

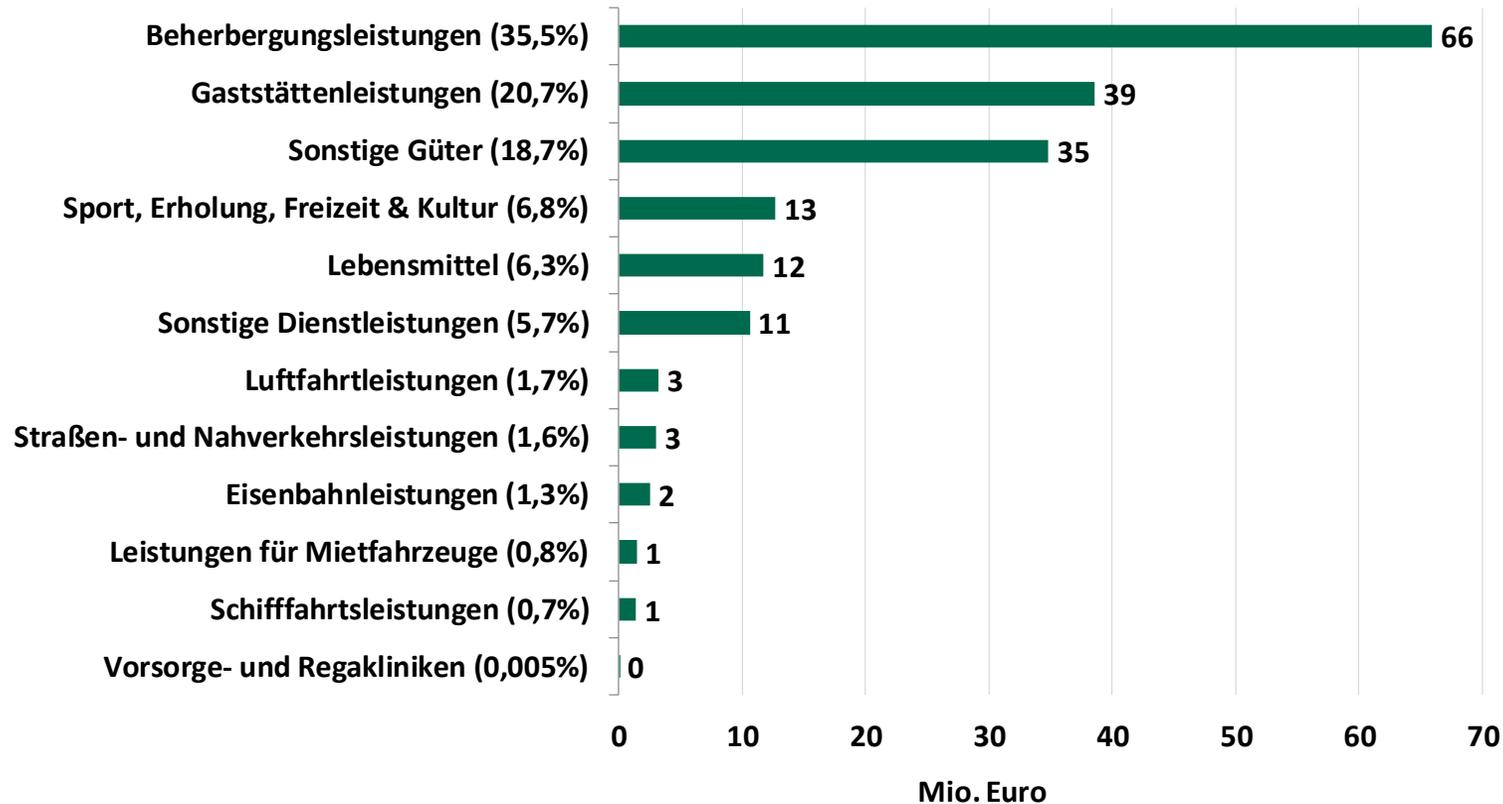


Gesamt: 186 Mio. Euro

# Hohe Bedeutung der Beherbergung und Gastronomie bei ausländischen Touristen



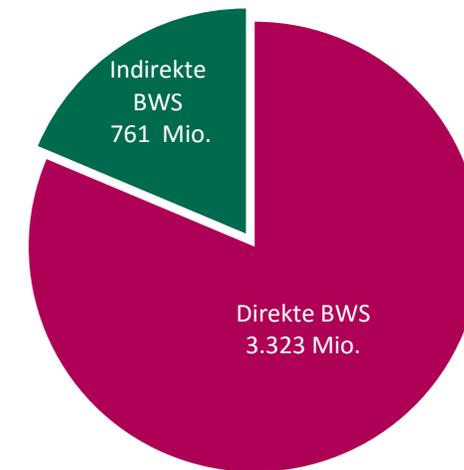
Touristische Ausgaben der Ausländer in MV nach Ausgabenkategorien (2014), insgesamt: **186 Millionen Euro**



# Touristische Nachfrage ist direkt für 10% der Wirtschaftsleistung in MV verantwortlich

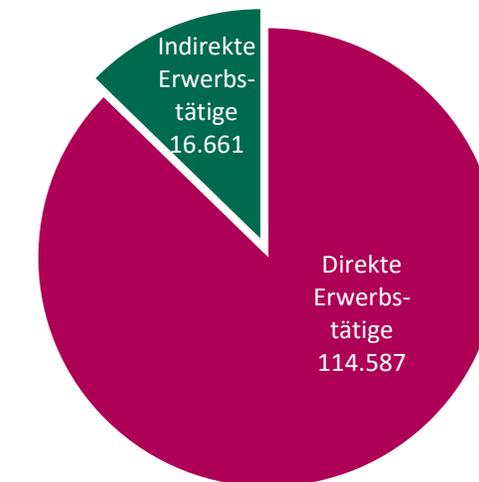
## Wirtschaftsleistung in MV (2014)

	Mio. Euro	Anteil an MV
Bruttowertschöpfung in MV	34.517	100%
Direkte touristische BWS	3.323	9,63%
Indirekte touristische BWS	761	2,21%
Direkte + indirekte touristische BWS	4.085	11,83%



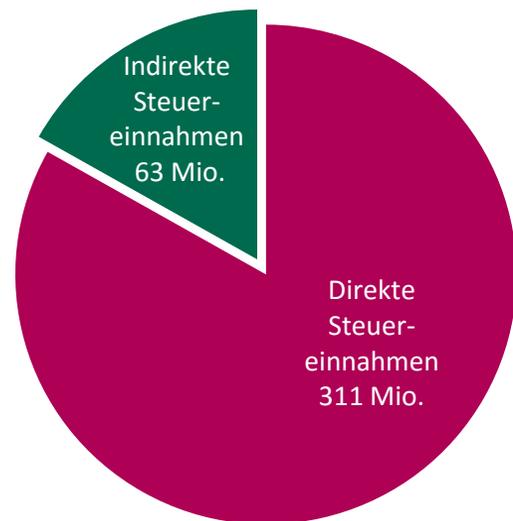
## Beschäftigung in MV (2014)

	Personen	Anteil an MV
Erwerbstätige in MV	738.186	100%
Direkte touristische Beschäftigung	114.587	15,52%
Indirekte touristische Beschäftigung	16.667	2,26%
Direkte + indirekte touristische Beschäftigung	131.254	17,78%



## Steuereinnahmen für MV (Land und Kommunen, 2014)

Direkte und indirekte Steuereinnahmen in MV: **374 Millionen Euro**

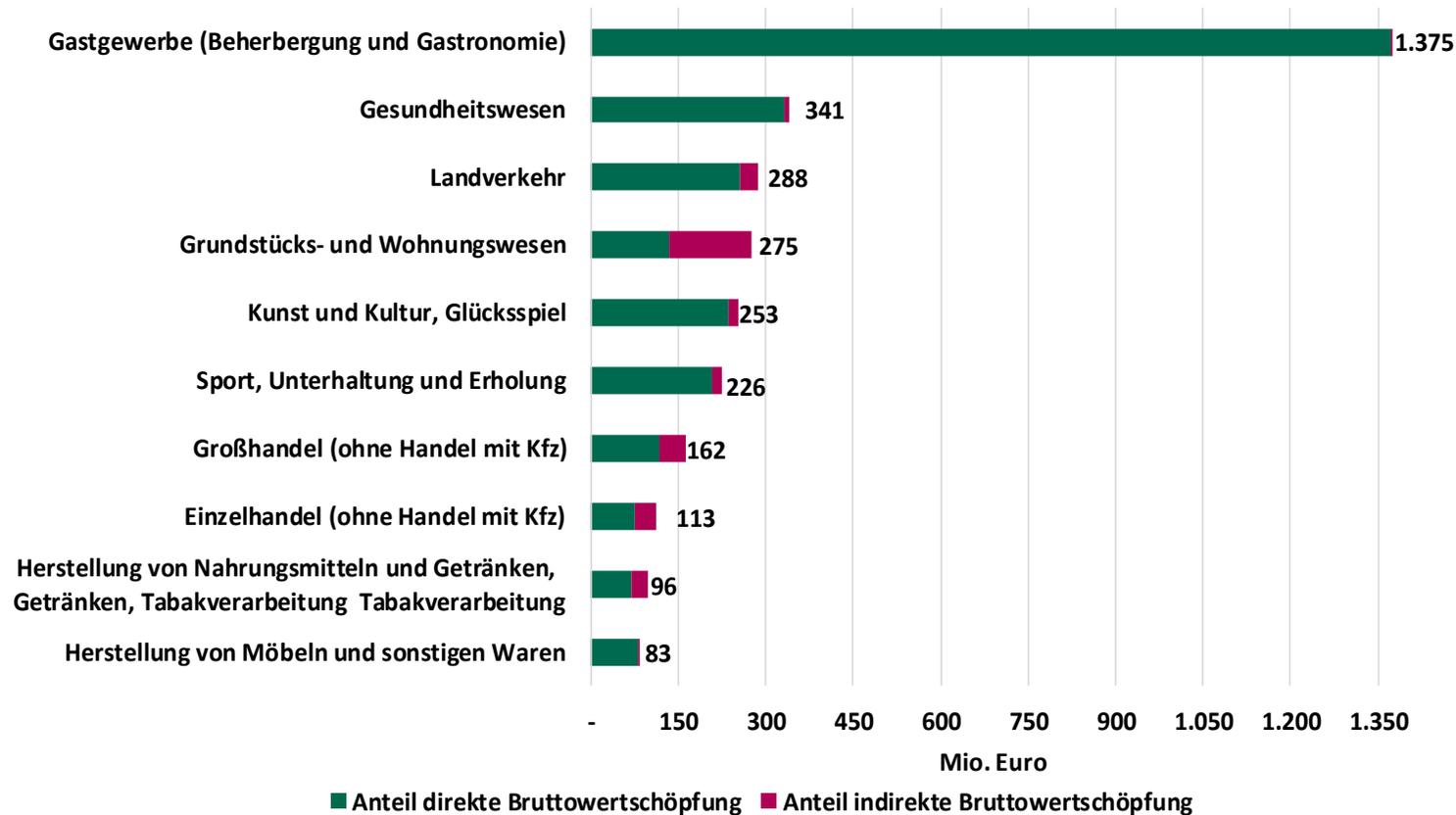


	Mio. Euro	Anteil an MV
Steuereinnahmen für MV	6.400	
Direkte touristische Steuereinnahmen	311	4,86%
Indirekte touristische Steuereinnahmen	63	0,98%
Direkte + indirekte touristische Steuereinnahmen	374	5,84%

Notiz: Steuereinnahmen vor Umsatzsteuervorweg- und Länderfinanzausgleich. Die regionalökonomische Modellierung berücksichtigt bei der Ermittlung des Steueraufkommens die Mehrwertsteuer, die Lohnsteuer in Abgrenzung der VGR inkl. der veranlagten Einkommensteuer und die Körperschaftsteuer.

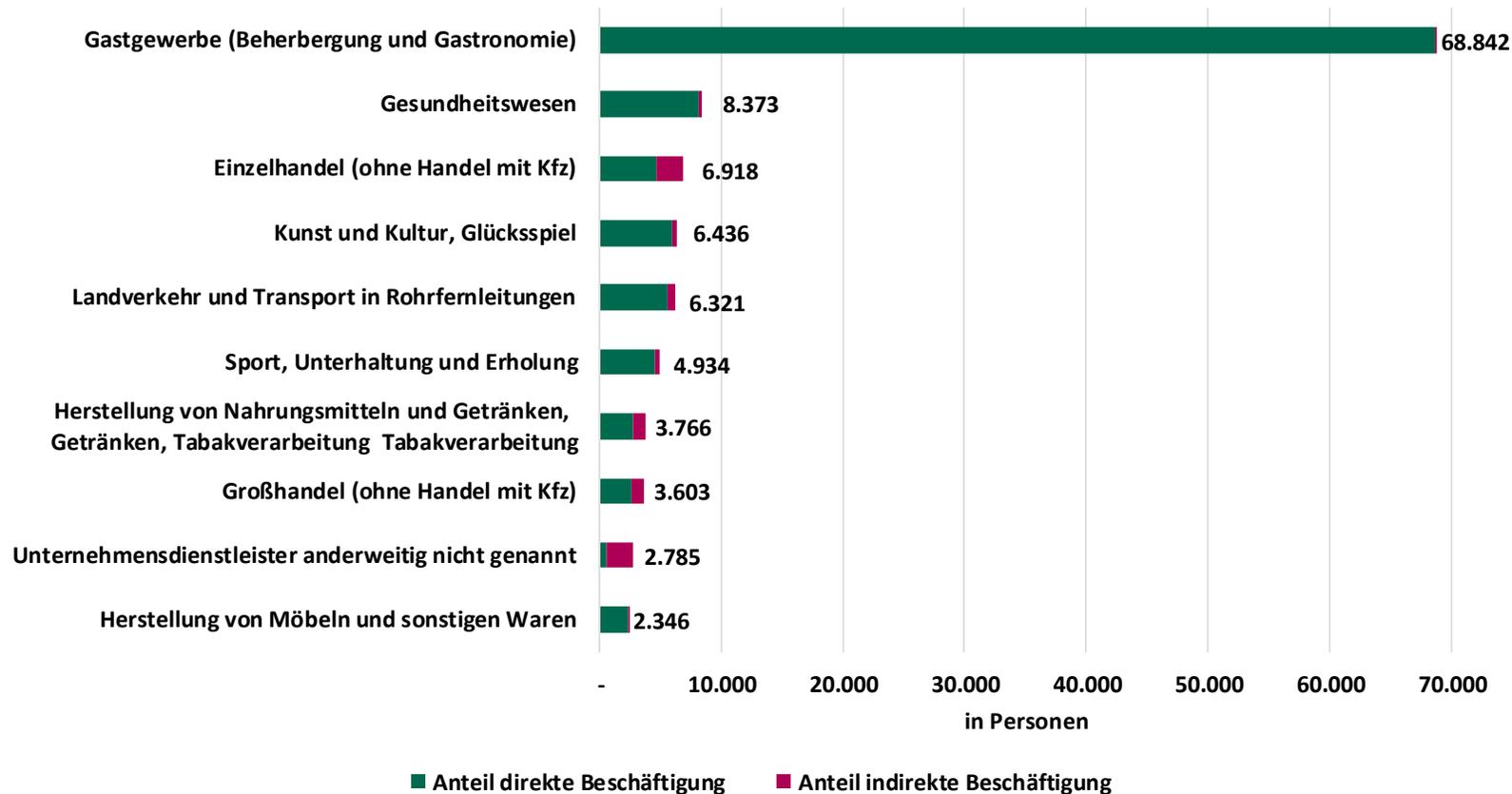
# Das Gastgewerbe ist der wichtigste Wirtschaftszweig innerhalb der Tourismuswirtschaft in MV

Direkte und indirekte BWS (2014), insgesamt: **4.087 Millionen Euro**



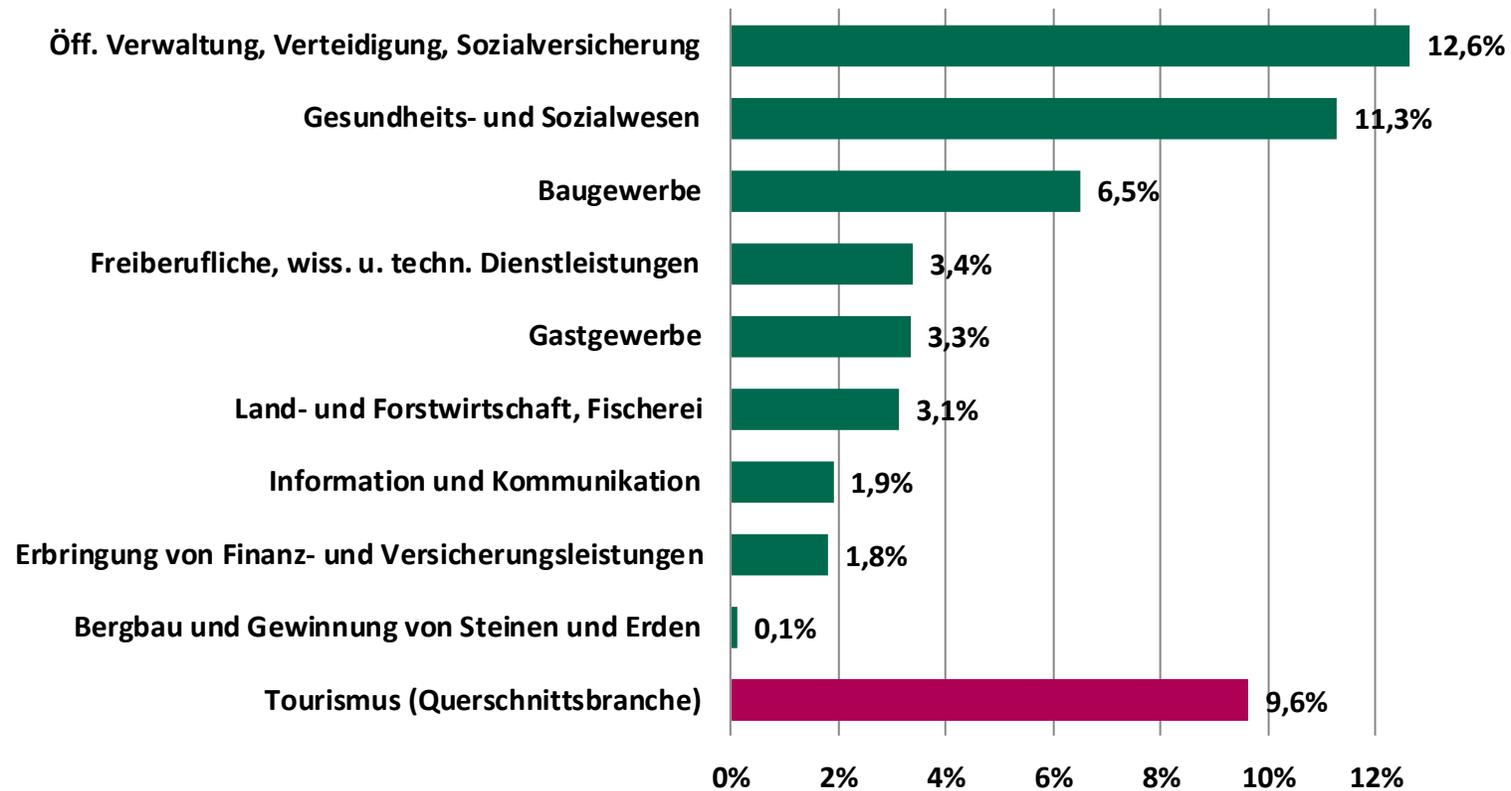
# Das Gastgewerbe ist der wichtigste Wirtschaftszweig innerhalb der Tourismuswirtschaft in MV

Direkt und indirekt Erwerbstätige (2014), insgesamt: **131.285 Erwerbstätige**



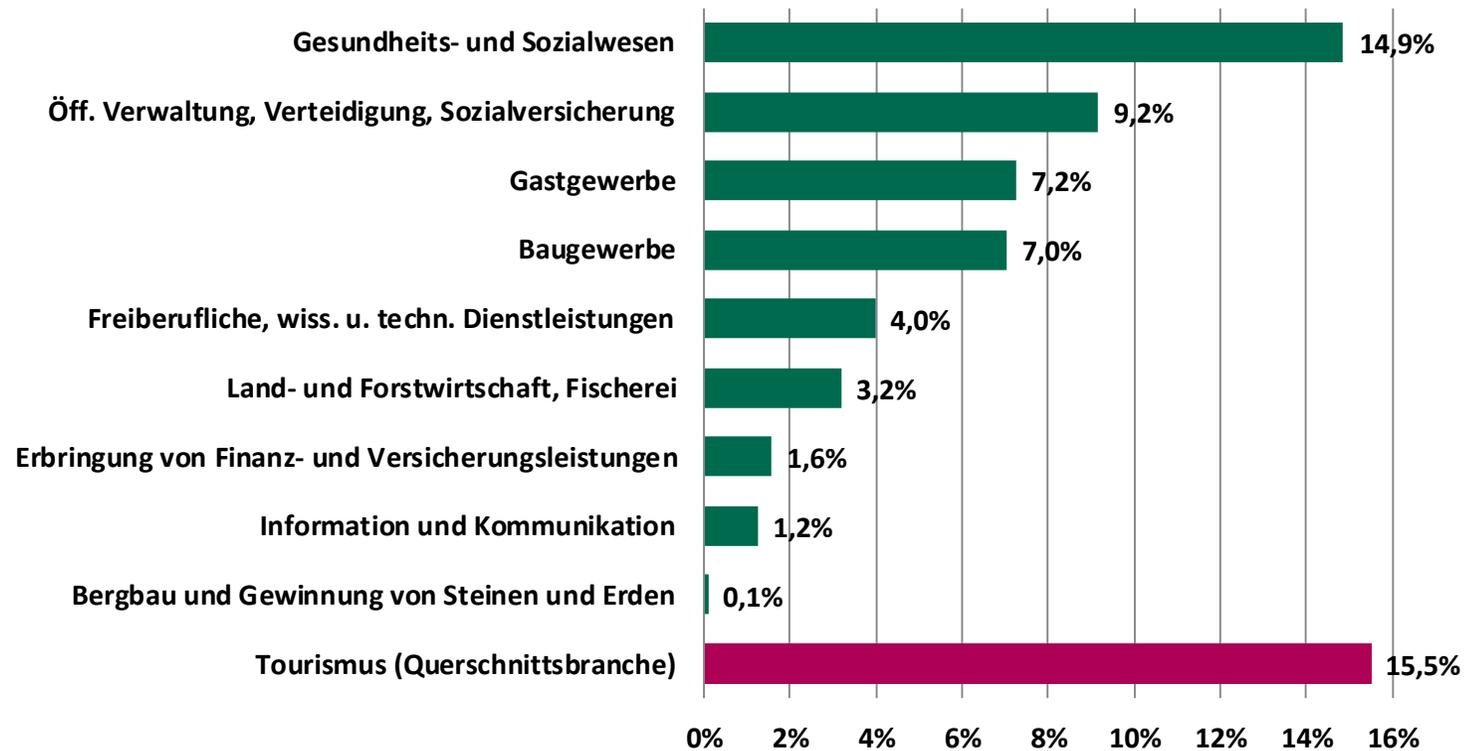
# Die Tourismuswirtschaft nimmt eine obere Stellung im Vergleich zu anderen Wirtschaftsbereichen ein

Direkte touristische Bruttowertschöpfung im Vergleich zu anderen Branchen in MV (2014)



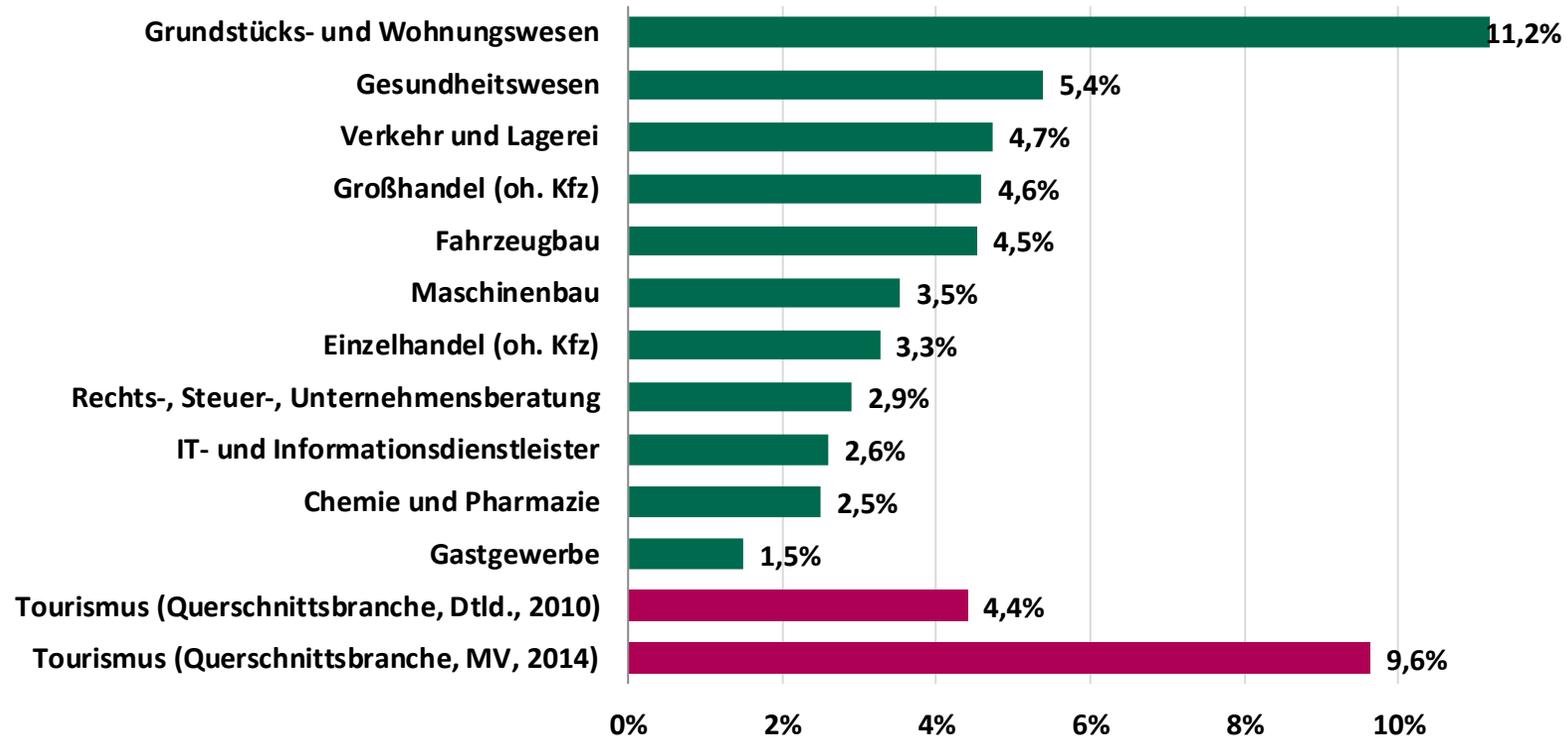
## Die Tourismuswirtschaft ist sehr beschäftigungsintensiv

Direkte touristische Beschäftigung im Vergleich zu anderen Branchen in MV (2014)



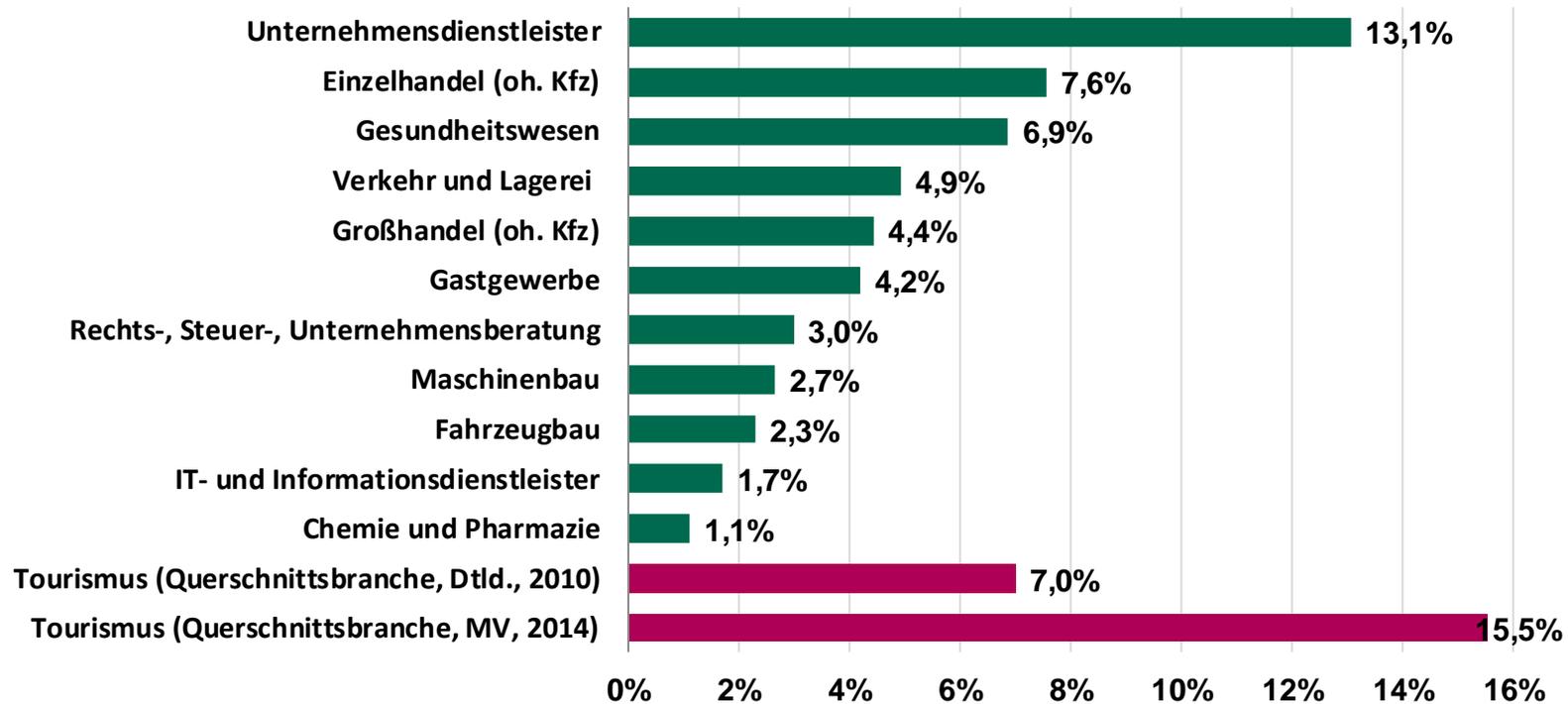
# Die Tourismuswirtschaft in MV ist von größerer Bedeutung als der Vergleichswert für Deutschland

Vergleich des direkten Bruttowertschöpfungsanteils des Tourismus in MV (2014) mit dem in Deutschland und dem anderer Branchen in Deutschland



# Die Tourismuswirtschaft in MV ist von größerer Bedeutung als der Vergleichswert für Deutschland

Vergleich des direkten Beschäftigungsanteils des Tourismus in MV (2014) mit dem in Deutschland und dem anderer Branchen in Deutschland



## Kontakt



Dr. Anselm Mattes  
Senior Consultant  
DIW Econ GmbH • Mohrenstraße 58  
10117 Berlin • Germany

Tel.: +49.30.20 60 972 0  
Fax: +49.30.20 60 972 99  
E-mail: [amattes@diw-econ.de](mailto:amattes@diw-econ.de)  
URL: [www.diw-econ.com](http://www.diw-econ.com)

Sitz der Gesellschaft: Berlin, Deutschland, Amtsgericht Charlottenburg, HRB 108699 B

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!